

Betreff:

Sicherheit und Widerstandsfähigkeit der Stromversorgung in Braunschweig

Organisationseinheit:

Dezernat VII
20 Fachbereich Finanzen

Datum:

27.01.2026

Beratungsfolge:

Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

29.01.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90 – DIE GRÜNEN vom 16. Januar 2026 nimmt die Verwaltung in Abstimmung mit BS|ENERGY und BS|NETZ wie folgt Stellung:

Zu Frage 1:

Der Netzbau im Stadtgebiet Braunschweig ist grundsätzlich redundant ausgelegt. Der Aufbau des Stromverteilungsnetzes auf Hoch- und Mittelspannungsebene entspricht dem n-1-Prinzip. Das bedeutet, dass die Versorgungssicherheit bei Ausfall einer einzelnen Komponente weiterhin gewährleistet ist. Zudem verhindern Zutrittssicherungen, dass Unbefugte die Liegenschaften der kritischen Infrastruktur betreten.

Zu Frage 2:

Die Verwaltung (Stelle Bevölkerungsschutz) stimmt sich regelmäßig mit den Energieversorgern der Stadt zu den Themen Versorgungssicherheit (Strom, Gas, Wasser und Abwasser) und Krisenreaktion ab. Erkenntnisse aus dem Berliner Anschlag fließen aktuell in die Bevölkerungsschutz-Planungen mit ein. Die Taten in Berlin stellen allerdings keine neuen Szenarien für den Bereich des Bevölkerungsschutzes dar, sondern sind fester Bestandteil der Risiko-Betrachtungen für Bemessungsgrößen.

Nicht erst seit dem Brandanschlag auf eine Kabelbrücke im Berliner Bezirk Steglitz-Zehlendorf am 3. Januar 2026 trägt BS|NETZ Sorge für einen hohen Sicherheitsstandard sowohl bei der physischen Infrastruktur als auch im Bereich Cybersecurity. Das Unternehmen überprüft kontinuierlich die Sicherheitsvorkehrungen und durchläuft regelmäßig entsprechende Zertifizierungen.

Zu Frage 3:

Hilfestellungen zur Bevorratung und zur technischen Vorsorge stellt die Stelle Bevölkerungsschutz bereits seit 05/2023 über den Internetauftritt des Bevölkerungsschutzes (www.braunschweig.de/bevoelkerungsschutz) in digitaler Form bereit. Zudem wird die Bevölkerung bei Veranstaltungen mit Beteiligung des Bevölkerungsschutzes analog zu allen Themen der Eigenvorsorge informiert. Bei diesen Gelegenheiten wurden bereits schon über 3.000 Exemplare des Ratgebers vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) ausgegeben. Es ist geplant, weitere Ratgeberexemplare in publikumsintensiven Bereichen der Stadtverwaltung auszulegen. Ergänzend erfolgen seit 2023 auf Einladung auch (Fach-)Vorträge zum Thema Bevölkerungsschutz und Vorsorgemaßnahmen.

Seitens BS|ENERGY sind aktuell keine eigenständigen Informationsveranstaltungen für die Bürger geplant. In Absprache mit der Stadt stände BS|ENERGY aber für gemeinsame Veranstaltungen zur Verfügung. Es sind Texte für Postwurfsendungen vorbereitet und zudem von der Stadt Braunschweig 26 sogenannte Bevölkerungsschutz-Leuchttürme angeschafft worden, die Sicherheit und Orientierung für die Bevölkerung geben sollen. Sie kommen bei besonderen Gefahrenlagen zum Einsatz.

Geiger

Anlage/n:
keine